



# Argumentationsleitfaden



## Warum brauche ich überhaupt ellio, wenn ich doch noch selbstständig bin?

ellio ist wie eine Versicherung. Auch, wenn Sie noch selbstständig sind, kann immer etwas passieren. Besonders im Alter erhöht sich die Gefahr eines Sturzes. Mit ellio sind Sie für den Fall der Fälle abgesichert.

ellio ermöglicht es Ihnen Ihre Selbstständigkeit zu bewahren. So können Sie länger zu Hause wohnen bleiben, da Ihre Angehörigen über längere Inaktivität informiert werden.

Notrufsysteme sind heutzutage in den verschiedensten Ausführungen erhältlich. ellio ist dabei besonders flexibel, weil der Hausruf nicht direkt am Körper getragen werden muss und nicht im Alltag einschränkt.

Mit ellio wird der Bund der Familie gestärkt, da auch Familienmitglieder, die weiter entfernt wohnen oder viel arbeiten regelmäßig nach dem Rechten sehen können.



## Reicht nicht ein Notrufknopf?

Ein Notrufknopf ist eine gute Maßnahme für Senior:innen. Die meisten Hausnotrufe verlassen sich jedoch darauf, dass die ältere Person noch selbst in der Lage ist, den Knopf zu betätigen. Sobald dies nicht mehr möglich ist, ist der Notrufknopf jedoch nutzlos. Die perfekte Erweiterung dafür ist daher ellio, denn der Hausruf funktioniert auch automatisch.



## Ich will nicht überwacht werden.

Das ellio-System zeichnet keine Daten auf. Der Hausruf enthält keine Kamera und kein Mikrofon, das Bild oder Sprache aufzeichnet.

Die Aktivitätsdaten werden nur in der Wohnung verschlüsselt gespeichert und in regelmäßigen Abständen gelöscht.



## Welche Reichweite hat ellio?

Die Reichweite von ellio hängt von den baulichen Gegebenheiten Ihrer Wohnung und Ihrer WLAN-Verbindung ab.



## Welche Einflussfaktoren gibt es für die Reichweite von ellio?

In einer großen Wohnung mit dicken Wänden kann die Reichweite eingeschränkt sein. Außerdem können bestimmte Materialien der Wände stören, z.B. Sandstein oder Beton.

Außerdem ist die Positionierung des ellios wichtig. ellio sollte an einem zentralen Ort, wie z.B. dem Flur, aufgestellt werden.



## Risiken und Herausforderungen der aktuellen Notrufsysteme

Ein Großteil der aktuellen Notrufsysteme basiert auf monatlichen Abosystemen, die neben den ursprünglichen Installationskosten noch zusätzlich jeden Monat berechnet werden.

Die meisten Notrufsysteme senden die Warnmeldung außerdem an ein anonymes Callcenter weiter, welches dann erst später die Familie informiert und setzt sich nicht direkt mit ihnen in Kontakt. Ein herkömmliches Notrufarmband oder eine Notrufkette kann im Alltag eine Beeinträchtigung für die älteren Menschen darstellen, da sie durchgehend etwas am Körper tragen müssen.

Bei vielen Hausnotrufen entstehen bei einem Fehlalarm zusätzliche Kosten, da beispielsweise umsonst ein Krankenwagen gerufen wird und dieser trotzdem bezahlt werden muss.